

# 10 Weg der Liebenden



## Wegmarkierung

Weglänge in km:	1,05
Summe Steigungen in m:	19
Summe Gefälle in m:	19

„Der Saarbrücker Graf Wilhelm Heinrich hatte 1756 rund um das Jagd-  
schloss Philippsborn den Wald abholzen lassen. Er ließ ein landwirt-  
schaftliches Gut, den „Neuhausener Hof“, mit weitläufigen Wiesen, Weiden  
und Ackerflächen errichten. Obwohl große Teile dieser Flächen im 19.  
und 20. Jahrhundert wieder aufgeforstet wurden, ist ein Rest der ehemals  
fürstlichen Weiden frei geblieben.

Auf diesen Freiflächen wurde jüngst ein naturnaher Landschaftsgarten  
gestaltet, ein Wildniscamp und ein Rundweg um Neuhaus angelegt.  
Entlang des knapp 1 km langen Weges sind sechs Stationen mit zeit-  
genössischer Liebeslyrik zu finden.

Der Rundweg geht zurück auf die Försterfamilie Henn. Wilhelm Henn  
zog 1901 mit seiner Familie auf Neuhaus ein. Seine junge, hübsche  
Tochter Emilie, genannt Milchen, verliebte sich in den Metzgersohn  
Jacob Diehl aus Riegelsberg. Für sie ließ er einen kleinen „Rundweg  
für Liebende“ durch den Wald am Forsthaus schlagen“. Der Weg ist ein  
Element des Regionalparks Saar.

Einkehrmöglichkeit besteht in Neuhaus (Restaurant Forsthaus Neuhaus  
Tel: 06806 994566, [www.forsthaus-neuhaus.de](http://www.forsthaus-neuhaus.de) ).

Quelle: 7 Sternwege zum Forsthaus Neuhaus (Broschüre mit Wander-  
karte), Hrsg.: Ministerium für Umwelt des Saarlandes, Stadtverband  
Saarbrücken, Saarbrücken, Oktober 2007

Siehe: [www.saarkohlenwald.de](http://www.saarkohlenwald.de), [www.regionalpark.saarland.de](http://www.regionalpark.saarland.de)

**Anfahrt ÖPNV:**  
zur Zeit kein ÖPNV-Anschluss

